

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	11
1. Übersetzen im institutionellen Fremdsprachenunterricht – ein geschichtlicher Überblick	15
1.1. Übersetzen als Weg und Ziel – die Grammatik-Übersetzungs-Methode	19
1.2. Das Verbot des Übersetzens – die direkte Methode	22
1.3. Übersetzen als Mittel zum Sprachvergleich – der kognitive Ansatz	24
1.4. Das Tabu des Übersetzens – der kommunikative Ansatz	26
1.5. Übersetzen als mediatorisches Handeln und Mittel zum Kulturvergleich – der handlungsorientierte interkulturelle Ansatz	29
1.6. Zusammenfassung	32
2. Methodologische Grundlagen	35
2.1. Der glottodidaktische Prozess	35
2.1.1. Das glottodidaktische Gefüge und die anthropozentrische Perspektive	35
2.1.2. Der glottodidaktische Prozess als Bedingungsgefüge	37
2.1.3. Glottodidaktische Voraussetzungen für die empirische Studie	39
2.2. Der Translationsprozess	40
2.2.1. Funktions- und handlungsorientierte Ansätze	42
2.2.2. Die anthropozentrische Translatorik und das Translationsgefüge	46
2.2.3. Translationstheoretische Grundlagen für die empirische Studie	52

2.3. Sprachwechselbasierte Lerneraktivitäten im Fremdsprachenunterricht	54
2.3.1. Sprachwechselbasierte Lerneraktivitäten im Fremdsprachenunterricht in instrumenteller Funktion	55
2.3.2. Sprachwechselbasierte Lerneraktivitäten im Fremdsprachenunterricht als eigenständiges Lehr- und Lernziel	57
2.3.3. Voraussetzungen für die empirische Studie	61
3. Sprachwechselbasierte Lerneraktivitäten im Unterricht Deutsch als Fremdsprache an polnischen Mittelstufenschulen	63
3.1. Forschungsproblem und Forschungsfragen	63
3.1.1. Sprachwechselbasierte Aktivitäten im DaF-Unterricht – praktische Tätigkeiten und Reflexion	64
3.1.2. Bild vom Übersetzen/Dolmetschen und vom Übersetzer/ Dolmetscher	65
3.1.3. Praktische Übersetzungskompetenz	65
3.1.4. Voraussetzungen für den Einsatz von Translationsaufgaben zur gezielten Ausbildung translationsbezogener Kompetenzen im DaF-Unterricht an polnischen Schulen	66
3.2. Forschungsdesign und Durchführung	67
3.2.1. Umfrage	68
3.2.2. Übersetzungsaufgabe	69
3.2.3. Lehrwerkanalyse	70
3.3. Auswertung	70
3.3.1. Allgemeine Angaben zu den Versuchsteilnehmern	70
3.3.1.1. Schüler	70
3.3.1.2. Lehrer	74
3.3.2. Sprachwechselbasierte Aktivitäten im DaF-Unterricht – praktische Tätigkeiten und Reflexion	74
3.3.2.1. Praktische sprachwechselbasierte Aktivitäten im Deutschunterricht	74
3.3.2.1.1. Mündliche vs. schriftliche sprachwechselbasierte Aktivitäten im Deutschunterricht	74

3.3.2.1.2. Sprachrichtung	76
3.3.2.1.3. Funktionen der sprachwechselbasierten Aktivitäten im Deutschunterricht	76
3.3.2.1.3.1. Funktionen der sprachwechselbasierten Aktivitäten der Schüler	76
3.3.2.1.3.2. Funktionen der sprachwechselbasierten Aktivitäten der Lehrer	79
3.3.2.1.4. Übungen und Aufgaben zur gezielten Ausbildung translationsbezogener Kompetenzen im Deutschunterricht	80
3.3.2.1.5. Sprachliche Ebenen und Ausgangstexte	82
3.3.2.1.6. Benutzung von Hilfsmitteln	83
3.3.2.1.7. Rolle der sprachwechselbasierten Lerneraktivitäten in selbstgesteuerten Semantisierungsprozessen	84
3.3.2.1.8. Sprachwechselbasierte Aktivitäten und zweisprachige Elemente in den verwendeten Lehrwerken	85
3.3.2.2. Thematisierung von Übersetzen und Übersetzungen im Unterricht	87
3.3.3. Bild vom Übersetzen/Dolmetschen und vom Übersetzer/ Dolmetscher	90
3.3.3.1. Übersetzungen/Verdolmetschungen im täglichen Leben	90
3.3.3.2. Translationsarten	91
3.3.3.3. Kompetenzen des Translators	93
3.3.3.4. Kriterien zur Beurteilung der Qualität von Übersetzungs-/ Dolmetschprodukten	96
3.3.3.5. Benutzung von Hilfsmitteln	99
3.3.4. Praktische Übersetzungskompetenz der Schüler	102
3.3.4.1. Vollständigkeit der Übersetzung	103
3.3.4.2. Umgang mit ausgewählten Übersetzungsproblemen	105
3.3.4.3. Allgemeine Übersetzungsqualität	117
3.3.4.4. Reflektion des Übersetzungsprozesses und der eigenen Übersetzungsleistung	119
3.3.5. Voraussetzungen für einen möglichen Einsatz von kommunikativ orientierten sprachwechselbasierten Aufgaben im DaF-Unterricht an polnischen Schulen	124
3.3.5.1. Deutschunterricht und Deutschlernen	124

3.3.5.1.1. Lehrziele im Deutschunterricht	124
3.3.5.1.2. Unterrichtssprache	130
3.3.5.1.3. Verhältnis von mündlichen und schriftlichen Schüleraktivitäten im Deutschunterricht	132
3.3.5.1.4. Außerunterrichtliches Lernen und praktische Anwendung der Deutschkenntnisse	134
3.3.5.2. Einstellung der Lehrer und Schüler gegenüber sprachwechselbasierten Aktivitäten im DaF-Unterricht	139
3.3.5.2.1. Einstellung der Lehrer gegenüber sprachwechselbasierten Aktivitäten im DaF- Unterricht	139
3.3.5.2.2. Einstellung der Schüler gegenüber sprachwechselbasierten Aktivitäten im DaF- Unterricht	140
3.3.5.3. Fachlich-didaktische Vorbereitung der Lehrer im Hinblick auf den Einsatz von kommunikativ orientierten sprachwechselbasierten Aufgabenformaten im Fremdsprachenunterricht	143
3.3.5.4. Vorgaben und Ausführungen des polnischen Bildungsministeriums hinsichtlich der Ausbildung der Fertigkeit Sprachmittlung/Mediation im schulischen Fremdsprachenunterricht	144
Schlussbemerkung und Ausblick	153
4. Anhänge	157
4.1. Fragebogen Schüler	157
4.2. Fragebogen Lehrer	165
4.3. Übersetzungsaufgabe	175
4.4. Raster zur Lehrwerkanalyse	177
Literaturverzeichnis	179
Abbildungs- und Tabellenverzeichnis	196